

TITO'S DESK

ANJA BOHNHOF



Belgrad, Serbien

© Anja Bohnhof, 2024, all rights reserved

1 Fotografie, fine art print

50 x 70 cm / 70 x 90 cm

Zweifelsohne ist der massive, kunstvoll verzierte Schreibtisch von Josip Broz Tito, dem ehemaligen Präsidenten der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien, ein Symbol von politischer Macht und Einfluss. Heute im Museum der Geschichte Jugoslawiens, im Haus der Blumen, unweit der Ruhestätte Titos und seiner Frau Jovanka ausgestellt, beeindruckt dieses Möbelstück vor allem durch seine historische Bedeutung.

Die politische und kulturelle Situation in Serbiens Hauptstadt Belgrad ist heute eine andere als zu Titos Zeiten der idealisierten Einheit im multiethnischen Jugoslawien. Während manche das Museum lieber früher als später schließen und den Personenkult um Tito als rückwärtsgewandt und den nationalen Interessen entgegenstehend betrachten würden, zeigen die hohen Besucherzahlen aus dem In- und Ausland, dass die Geschichte des ehemaligen Jugoslawiens und Titos Vermächtnis nach wie vor von großer Bedeutung sind.

Wie wird kulturelle Identität konstruiert und bewahrt, und wie wird Kulturerbe genutzt, um nationale Identitäten und politische Ideologien zu formen?

Diese und weitere Fragen zur komplexen Geschichte, Kultur und Politik des Landes wirft das von mir inszenierte Bild auf, auf dem eine junge Frau in einer lokalen Folkloretracht - gleichermaßen ein Symbol für Identitätsbildung und Selbstverortung - von draußen durch ein großes Glasfenster auf Titos Schreibtisch blickt.